

Investment viewpoint

Der Nachhaltigkeits- prozess in der Investmentboutique Swiss Franc Fixed Income

Nur für professionelle Anleger und qualifizierte Anleger in der Schweiz • Fixed Income

Juni 2022

Der Nachhaltigkeitsprozess in der Investmentboutique Swiss Franc Fixed Income

Nachhaltigkeit ist ein fester Bestandteil unseres Ansatzes. Wir bieten nachhaltige Anlagelösungen, die auf der kontinuierlichen Entwicklung und Berücksichtigung innovativer, zukunftsweisender Nachhaltigkeitskennzahlen und -standards aufbauen. Wir legen das verwaltete Vermögen standardmässig aktiv auf nachhaltige Weise an.

Nachhaltigkeit lässt sich aus verschiedenen Blickwinkeln betrachten. Unser Anlageansatz kombiniert verschiedene Massnahmenkataloge und impliziert eine vierstufige Vorgehensweise:

Die erste Stufe **unseres Nachhaltigkeitsprozesses** ist die Durchführung eines **negativen Screenings**. Es ist untergliedert in eine Ausschluss- und eine Beschränkungsrichtlinie. Den Fonds ist es streng untersagt, Mittel in Unternehmen zu investieren, die die nachstehend genannten kontroversen Waffen laut Definition in den UN-Übereinkommen herstellen oder lagern oder damit Handel treiben:

- Antipersonenminen, Streubomben, biologische und chemische Waffen, abgereichertes Uran und Phosphorbomben.

In den Geltungsbereich dieses Ausschlusses fallen auch Unternehmen, die in den Kategorien Antipersonenminen, Streumunition und Nuklearwaffen (ausserhalb des NPT) der Ausschlussliste genannt werden, die vom Schweizer Verein für verantwortungsbewusste Kapitalanlagen („Ausschlussliste des SVVK – ASIR“) geführt wird. Darüber hinaus ist es den Fonds untersagt, in Unternehmen zu investieren, die Nuklearwaffen herstellen, mit ihnen handeln oder sie lagern (unabhängig vom Umsatzanteil dieser Aktivitäten) und die ihren Sitz in Staaten haben, die den Vertrag über die Nichtverbreitung von Kernwaffen (NPT – 1968) nicht unterzeichnet haben.

Darüber hinaus ist es den Fonds untersagt, für Rechnung eines „In-Scope Product“ in eines der folgenden Produkte zu investieren:

- Tabak – Unternehmen, die mehr als 10% ihres Umsatzes entweder mit der Herstellung von Tabakprodukten oder dem Vertrieb von Tabakprodukten / -leistungen erwirtschaften.
- Kohle
 - Bergbau – Unternehmen, die mehr als 10% ihres Umsatzes mit der Förderung von Kraftwerkskohle erwirtschaften.
 - Stromerzeugung – Unternehmen, die mehr als 10% ihres Umsatzes mit der Kohleverstromung erwirtschaften.



Markus Thöny
Head of Swiss Fixed Income



Giovanni Bizzozero
Portfolio Manager,
Swiss Fixed Income

- Unkonventionelles Erdöl und/oder Erdgas – Unternehmen, die insgesamt mehr als 10% ihres Umsatzes mit der Exploration von Ölsand, Schiefergas und Schieferöl oder arktischem Erdöl und Erdgas erwirtschaften.
- Level-5-Kontroversen – Unternehmen mit bestehenden Level-5-Kontroversen gemäss Ratingskala des Sustainalytics Global Standards Screening (Identifikation schwerwiegender Verstösse gegen internationale Normen und Standards, wie sie in den zehn Prinzipien des UN Global Compact, den Richtlinien der OECD für multinationale Unternehmen, den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte (UNGPs) und den ihnen zugrundeliegenden Konventionen definiert sind).

In allen Fällen liegt die Entscheidung, ein Unternehmen auf der Grundlage der oben genannten Restriktionen zu beschränken (ausser im Zusammenhang mit kontroversen Waffen), im alleinigen Ermessen der Fondsverwaltungsgesellschaft. Die Fondsverwaltungsgesellschaft ist der Ansicht, dass ein Verfahren, das auf vollständigen Ausschlüssen beruht (ausser im Zusammenhang mit kontroversen Waffen), nicht zwangsläufig zu einer Förderung von ESG-Faktoren führt und dass eine zukunftsgerichtete qualitative Bewertung erforderlich sein kann. Dies kann insbesondere für Unternehmen zutreffen, die sich auf eine kohlenstoffarme Wirtschaft umstellen, oder wenn Management und Dialog zu einer wirksameren und positiveren Änderung der Geschäftspraktiken führen können, welche die ESG-Faktoren beeinflussen.

Die **zweite Stufe** in unserem Nachhaltigkeitsprozess beinhaltet ein **positives Screening**. Dieses mündet in eine Über- oder Untergewichtung gegenüber der Benchmark, unter anderem auf der Basis folgender Aspekte

- ihrer ESG-Praktiken gemessen mit Hilfe einer von Lombard Odier selbst entwickelten Bewertungsmethode, der „Lombard Odier ESG/CAR Industrial Materiality Rating-Methode“. Da die Unternehmen je nach Branche mit unterschiedlichen Herausforderungen konfrontiert sind, haben wir unsere eigene Methode für die ESG-Wesentlichkeitsbewertung entwickelt. Sie ermöglicht es uns, die Nachhaltigkeit eines Unternehmens in Bezug auf die für seine Branche wichtigsten Aspekte zu bewerten. Wir haben einen Rahmen mit 14 Dimensionen entwickelt, der die wichtigsten ESG-Chancen und -Risiken entlang der gesamten Wertschöpfungskette der Unternehmen widerspiegelt. Insgesamt ermitteln wir die wesentlichste ESG-Dimension für 158 GICS-Level-4-Subbranchen und bewerten sie dann. Jedes Unternehmen erhält eine Bewertung von A bis D. Wir versuchen dann so weit wie möglich, Unternehmen mit guten ESG-Praktiken zu bevorzugen.

Kennzeichnend für den Schweizer Anleihenmarkt ist die geringe Qualität der ESG-Offenlegung von kleineren und mittleren Schweizer Unternehmen (sowohl börsennotierten als auch Privatunternehmen). Die Qualität der erfassten Daten ist im Hinblick auf ihre Vollständigkeit bzw. Aktualität mangelhaft, und die fehlende Abdeckung des Schweizer Anleihenuniversums durch ESG-Datenanbieter stellt bei der ESG-Analyse einen

gravierenden Mangel dar. Das letztgenannte Problem haben wir 2020 bearbeitet, indem wir ESG-Daten von Inrate, einem führenden Anbieter von Informationen über Schweizer Emittenten (der auch die kürzlich eingeführten SBI-ESG-Indizes von SIX bereitstellt), in unsere Methodik integriert und damit die Abdeckung signifikant verbessert haben.

Obwohl sich die Abdeckung verbessert hat und wir immer mehr Informationen von Schweizer Emittenten erfassen, bleibt bei unserer ESG-Bewertung des Schweizer Universums eine gewisse Verzerrung durch die stärkere Berücksichtigung grosser Unternehmen bestehen. Diese Verzerrung erklärt sich auch durch die Tatsache, dass unser Universum einen hohen Anteil an Privatunternehmen enthält (mehr als 40% der Unternehmen im SBI A-BBB Index sind Privatunternehmen). Diese Unternehmen erhalten weniger Anreize vonseiten ihrer Gesellschafter, SRI-Berichte und CO₂-Ziele zu veröffentlichen.

Als letzter Punkt ist zu erwähnen, dass am CHF-Anleihenmarkt vergleichsweise grosse Konzentrationsrisiken bestehen, da in bestimmten Benchmark-Indizes nur wenige Emittenten enthalten sind. Wenn diese Emittenten aufgrund schlechter Datenqualität ein schwaches ESG-Rating haben, kann der Vergleich der ESG-Bewertung zwischen dem Portfolio und der Benchmark ziemlich stark von der Über- oder Untergewichtung dieser grossen Emittenten abhängen, was die allgemeine ESG-Bewertung zu verzerren droht.

- Ihr CO₂-Fussabdruck und ihr Dekarbonisierungspfad werden mit Hilfe eines von Lombard Odier selbst entwickelten Instruments, des Lombard Odier Portfolio Temperature Alignment (LOPTA), bewertet. LOPTA ist ein Rahmenwerk, das nicht nur den CO₂-Fussabdruck von Unternehmen bewertet, sondern auch ihre Temperatúrausrichtung auf der Basis von Daten auf Makroebene, einer Aufschlüsselung der Umsätze nach Branchen/Regionen, historischen Dekarbonisierungstrends und Dekarbonisierungszielen.

Wir bevorzugen Unternehmen, die ihre CO₂-Daten und -Ziele offenlegen. Wie bereits erwähnt, ist der Schweizer Markt nicht sehr transparent, und wir setzen daher auf die dritte Stufe unseres Nachhaltigkeitsprozesses, um diese Situation zu verbessern.

Um dieses Problem zu lösen, besteht die **dritte Stufe unseres Nachhaltigkeitsprozesses** in der aktiven Anwendung von **Engagement**. Wir haben ein spezialisiertes Team, das mit den Anlageteams zusammenarbeitet, um die drei LOIM-Stewardship-Prioritäten zu erreichen: 1) Ermutigung von Unternehmen, nachhaltige Übergangspfade einzuschlagen; 2) Förderung erstklassiger Geschäftspraktiken und 3) Umgang mit Kontroversen.

Wir engagieren uns vorrangig bei Unternehmen, die wir in Bezug auf unsere drei zentralen Stewardship-Ziele als besonders gefährdet ansehen. Um diese Unternehmen zu ermitteln, nutzen wir von uns selbst entwickelte innovative Instrumente wie das Lombard Odier Portfolio Temperature Alignment (LOPTA) oder unseren ESG/CAR-Wesentlichkeitsrahmen (LO ESG/CAR Materiality). Diese Instrumente helfen uns, Nachzügler mit echtem Potenzial in Bezug

auf den Übergang zu mehr Nachhaltigkeit bzw. auf wesentliche Geschäftspraktiken in der Branche des betreffenden Unternehmens zu ermitteln und mit ihnen in Kontakt zu treten.

Und unsere **letzte Stufe** betrifft die **Impact-Anleihen**. Unter dem Begriff Impact-Anleihen werden grüne, soziale, nachhaltige und nachhaltigkeitsbezogene Anleihen zusammengefasst. Grüne Anleihen stellen einen schnell wachsenden Markt dar, der Anlegern die Möglichkeit gibt, ihr Kapital für die Finanzierung von Klimaschutzlösungen einzusetzen. Wenn zum Beispiel ein Unternehmen eine neue grüne Anleihe emittiert, prüft unser Nachhaltigkeitsteam, ob die Anleihe für zusätzliche grüne, soziale oder nachhaltige Projekte auf der Grundlage unserer Kriterien verwendet wird und ob wir in sie als grüne Anleihe investieren können. Wenn wir die Wahl zwischen zwei Anleihen haben, versuchen wir meist, in die grüne Anleihe zu investieren. Infolgedessen sind wir in grünen Anleihen stärker engagiert als die Benchmark.

Auch wenn wir nicht durch eine Vereinbarung an diesen Prozess gebunden sind, berichten wir monatlich über Daten, die für jede Stufe relevant sind. Wir kommunizieren über Kontroversen, die ESG-Bewertung, Temperaturen und CO₂-Werte, den Anteil grüner Anleihen und Engagements in den verschiedenen Fonds.

Die Nachhaltigkeitsprozesse und -daten sind noch nicht perfekt, und der vor uns liegende Weg ist noch voller Hindernisse. Doch wir sind überzeugt, dass wir uns auf dem richtigen Weg befinden. Durch die Umsetzung dieses Vier-Stufen-Ansatzes versuchen wir, die zunehmende Nachhaltigkeitsproblematik umfassend abzudecken. Unsere Vision ist keineswegs in Stein gemeißelt. Wir beobachten die weitere Entwicklung der Thematik und der Vorschriften und aktualisieren die Modelle entsprechend.

WICHTIGE INFORMATIONEN

Dieses Dokument wird von Lombard Odier Asset Management (Europe) Limited herausgegeben, einer von der britischen Finanzaufsichtsbehörde FCA zugelassenen und regulierten Gesellschaft, die unter der Registernummer 515393 im FCA-Register eingetragen ist.

Lombard Odier Investment Managers („LOIM“) ist ein Markenzeichen. Dieses Dokument wird ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt und stellt weder ein Angebot noch eine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers oder einer Dienstleistung dar. Es darf nicht in Rechtsordnungen verbreitet, veröffentlicht oder genutzt werden, in denen eine solche Verbreitung, Veröffentlichung oder Nutzung rechtswidrig wäre. Dieses Dokument enthält keine personalisierte Empfehlung oder Beratung und ersetzt keinesfalls eine professionelle Beratung zu Anlagen in Finanzprodukten. Anleger sollten vor Abschluss eines Geschäfts die Angemessenheit der Investition unter Berücksichtigung ihrer persönlichen Umstände sorgfältig prüfen und gegebenenfalls einen unabhängigen Fachberater hinsichtlich der Risiken und etwaiger rechtlicher, regulatorischer, finanzieller, steuerlicher und buchhalterischer Auswirkungen konsultieren. Dieses Dokument ist Eigentum von LOIM und wird den Empfängern ausschließlich zum persönlichen Gebrauch überlassen. Es darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von LOIM weder ganz noch auszugsweise vervielfältigt, übermittelt, abgeändert oder für einen anderen Zweck verwendet werden. Dieses Dokument gibt die Meinungen von LOIM zum Datum seiner Veröffentlichung wieder.

Weder das vorliegende Dokument noch Kopien davon dürfen in die USA, in die Gebiete unter der Hoheitsgewalt der USA oder in die der Rechtsprechung der USA unterstehenden Gebiete versandt, dorthin mitgenommen, dort verteilt oder an US-Personen bzw. zu deren Gunsten abgegeben werden. Als US-Person gelten zu diesem

Zweck alle Personen, die US-Bürger oder Staatsangehörige sind oder ihren Wohnsitz in den USA haben, alle Personengesellschaften, die in einem Bundesstaat oder Gebiet unter der Hoheitsgewalt der USA organisiert sind oder bestehen, alle Kapitalgesellschaften, die nach US-amerikanischem Recht oder dem Recht eines Bundesstaates oder Gebiets, das unter der Hoheitsgewalt der USA steht, organisiert sind, sowie alle in den USA ertragssteuerpflichtigen Vermögensmassen oder Trusts, ungeachtet des Ursprungs ihrer Erträge.

Datenquelle: Sofern nicht anders angegeben, wurden die Daten von LOIM aufbereitet.

Obwohl gewisse Informationen aus als verlässlich geltenden öffentlichen Quellen stammen, können wir ohne eine unabhängige Prüfung die Genauigkeit oder Vollständigkeit aller aus öffentlichen Quellen stammenden Informationen nicht garantieren.

Die in diesem Dokument geäußerten Ansichten und Einschätzungen dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen keine Empfehlung von LOIM zum Kauf, Verkauf oder Halten von Wertpapieren dar. Die Ansichten und Einschätzungen entsprechen dem Stand zum Zeitpunkt dieses Dokuments und können sich ändern. Sie sind nicht als Anlageberatung zu verstehen.

Dieses Material darf ohne vorherige Genehmigung von Lombard Odier Asset Management (Europe) Limited . weder vollständig noch auszugsweise (i) in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln kopiert, fotokopiert oder vervielfältigt oder (ii) an Personen abgegeben werden, die nicht Mitarbeiter, leitende Angestellte, Verwaltungsratsmitglieder oder bevollmächtigte Vertreter des Empfängers sind. im Vereinigten Königreich gilt dieses Material als Werbematerial; es wurde von Lombard Odier Asset Management (Europe) Limited. genehmigt, die von der FCA zugelassen wurde und deren Aufsicht unterstellt ist. ©2022 Lombard Odier IM. Alle Rechte vorbehalten.